

Bezirkstag 2008 in Sprendlingen

Nein, liebe Vereinsverantwortliche, das war nichts. Ich möchte es als Blamabel bezeichnen, was sich auch die Vereine des Fußballkreises Bingen am Sonntag, dem 25. Mai geleistet haben. In einem Turnus von 4 Jahren werden die Gremien auf Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene neu gewählt. Eine große Zahl von Ehrenamtlichen erstattet nach Ablauf der Wahlzeit Bericht und legt Rechenschaft über die vergangene Wahlzeit ab. Anschließend finden Neuwahlen statt und die Vereine beauftragen einen Vorstand damit, die Interessen der Vereine für die nächsten Jahre wahrzunehmen. Von ehrenamtlich engagierten Personen erwarten die Vereine, dass diese als Sachwalter der Vereine auf dem breiten Feld des Sports auftreten.

Soweit die Theorie. In

der Praxis sind dann knapp 1/4 der Vereine mit ca. 1/3 der Stimmen bei dem Bezirkstag anwesend. Wie auch schon beim Kreistag im April sind insbesondere die größeren Vereine nicht zur Versammlung gekommen. Die bequemste Antwort dazu ist sicherlich: „Ei mer sinn zufrieden mit dem was gemacht wird und mit dene, die es mache“. Mich stellen solche Antworten nicht zufrieden. Ich empfinde es als Schlag ins Gesicht der handelnden Personen und als Respektlosigkeit denen gegenüber. Da ich selbst dem Bezirksvorstand nicht angehöre, denke, ich kann mir diese klaren Worte der Kritik sicherlich am ehesten leisten. Mir ist sehr wohl bekannt, welche Arbeitsmengen der Bezirksvorstand zu bewältigen hat. Es sind dies in jeder Woche mehrere Stunden an Zeit, die aufgewendet werden müssen,

Termine und Tagungen am Wochenende, in der Freizeit und zu Zeiten, in denen andere bequem vor dem Fernseher sitzen oder auf der Terrasse den Feierabend genießen.

Wenn ich nun daran denke, dass am 12. Juli in Edenkoben der Verbandstag des SWFV stattfindet, habe ich die Befürchtung, dort werden wahrscheinlich noch weniger Vereine den Weg hinfinden, als dies nach Sprendlingen der Fall war. Dabei hat der Bezirksvorstand im Vorfeld um den Vereinsvertretern die Sache so weit als möglich zu erleichtern, zwei Busse organisiert, mit denen die Vereinsvertreter ganz einfach und für nur einen geringen

weiter auf Seite 2



Artikelübersicht Seite

Bezirkstag 2008	1
Der neue Bezirks-	2
vorstand	
Mannschafts-	3
meldungen	
Chronologie	
Frauenfußball	4
Mädchenfußball	5
Zu guter Letzt	
Kreispokal	6
Relegationsspiel	

Fortsetzung zum Bezirkstag 2008

Kostenanteil von voraussichtlich weniger als 10,00 € nach Edenkoben und auch wieder zurück gebracht werden. Anmeldungen nehmen der Bezirksvorsitzende Bernhard Graffe unter der Rufnummer 06721 404 775, Heinz Krollmann unter der Rufnummer 06727 378 oder Maritta Bucher-Viehl unter der Rufnummer 06727 8670 sowie auch ich unter 06725 406050 entgegen. Der Bezirksvorstand wurde in allen Positionen einstimmig und ohne Stimmenthaltungen gewählt. Zur Versammlung waren verschiedene

Anträge von Vereinen gestellt worden. Dem Antrag, in der Spielordnung den Inhalt des § 16 bzgl. der Festspielregelung wieder in seine ursprüngliche Formulierung zu verändern, wurde zugestimmt. Dem Antrag, die

Fußballkreise durch eine Gebietsreform zu verändern und die Anzahl zu verringern, wurde mehrheitlich zugestimmt, so dass danach einer Zusammenlegung der Kreise Mainz und Bingen sowie Alzey und Worms nichts mehr entgegenstehen würde, sofern der

Verbandstag in Edenkoben diese Strukturreform beschließen wird. Ein Antrag zur Abschaffung der derzeit geltenden Regelung bezüglich der sog. „grünen Tisch Punkte“ wurde lebhaft diskutiert, letztendlich aber mehrheitlich abgelehnt.



Der neue Bezirksvorstand setzt sich wie folgt

Vorsitzender:	Bernhard Graffe	Kreis Bingen
Stellvertreter:	Hans Lindroth	Kreis Mainz
Beisitzer:	Ralf Müller	Kreis Alzey
Beisitzer:	Lothar Renz	Kreis Worms
Beisitzer:	Heinz Brack	Kreis Mainz
Bezirks-Frauenbeauftragte:	Maritta Bucher-Viehl	Kreis Bingen
Bezirks-Jugendwart	Heinz Westerberger	Kreis Mainz
Bezirks-Mädchenwartin:	Elke Nagel	Kreis Mainz
Bezirks-Schiedsrichterobmann	Bernd Hensel	Kreis Mainz
DFBnet-Beauftragter	Michael Wolf	Kreis Alzey
Beisitzer beim Verbandsgericht	Thomas Bergmann	Kreis Alzey

Mannschaftsmeldungen für die neue Spielzeit

Liebe Vereinsverantwortlichen,
bitte melden Sie bis spätestens am 07.06.2008 den Klassenleitern per Mannschaftsmeldebogen die Anzahl der Vereine, die in der neuen Spielzeit voraussichtlich für Ihren Verein in den verschiedensten Klassen an den Start gehen. Den Vordruck können Sie sich recht einfach von der Homepage des SWFV herunterladen.

Wichtig bei diesem Meldebogen ist neben der Zahl der Mannschaften auch, dass Sie uns eine verbindliche E-Mail-Adresse mitteilen. Nach der Satzung des SWFV ist es ausreichend, wenn die Vereine auf dem Wege per E-Mail über die wichtigen und wesentlichen Dinge informiert werden. Das bedeutet auch, dass die Klassenleitungen in

der laufenden Runde per Mail über Spielverlegungen etc. informieren, Aufforderungen zu Stellungnahmen oder Ladungen zu Kreisgerichts-/Bezirksgerichtsverhandlungen per Mail ergehen. Insofern sollten Sie uns E-Mail-Adressen mitteilen, die dann aber auch regelmäßig, will sagen, eigentlich täglich, eingesehen werden.

Weiterhin möchte ich auch empfehlen, als DFBnet-Beauftragten jemanden einzutragen, der über die Saison hinweg auch bereit und in der Lage ist, jeweils an Spieltagen bis um 18.00 Uhr die Spielergebnisse Ihres Vereines einzugeben. Bei Verspätungen von nur wenigen Minuten sind die Vereine durch die Klassenleiter zu bestrafen. Im Wiederholungsfall kostet eine solche

Verzögerung jeweils 10,00 € Strafe. Hier können die Vereine sehr leicht sehr viel Geld sparen. Das beginnt natürlich schon bei der Auswahl der Person, die die Eingaben vornehmen soll.

Zeit haben Sie noch mit der Meldung der Spieler für die neue Runde. Hier genügt es uns, wenn bis zum 20. Juli die Meldungen vorliegen. Benutzen Sie dazu bitte auch den PC, denn die Klassenleiter können die von Ihnen übersandten Exceldateien unproblematisch weiterverarbeiten und sind froh und dankbar dafür, wenn Sie ihnen elektronisch Dateien überlassen, denn dann haben sie wesentlich weniger Arbeit mit der Pflege in der laufenden Saison. Die Vereine der Kreisliga erhalten von mir den diesjährigen Datenbestand per Mail, so dass dort nur Streichungen und Ergänzungen bei Spielerabgängen bzw. Neuzugängen vorgenommen werden müssen. Das wird auch den Vereinsverantwortlichen viel Arbeit ersparen.

Gerd Schmitt

Chronologie Frauen-Fußball Bezirk Rhh. 2004 - 2008**2004/05**TuS Wörrstadt (AZ) - **Regionalliga Südwest**SVW Mainz (MZ) - **Bezirksliga Nahe**

SC Hahnheim (MZ)

SV Ober-Olm (MZ)

TSV Armshm.-Sch. (AZ)

Okt./Nov. 2004**2 Turniere** zum Testen der Spielfeldgröße:
auf **7er-Feld** mit 6 Mannschaften:

SV Appenheim (BI)

TSV Zornheim (MZ)

TSV Wackernheim I und II (MZ)

TSV Langenlonsheim/Laubenheim I und II (KH)

und **9er-Feld** mit 7 Mannschaften:

TSV Wackernheim (MZ)

TSG Hechtsheim (MZ)

TSV Zornheim (MZ)

SV Appenheim (BI)

TSG Schwabenheim (BI)

TSV Langenlonsheim/Laubenheim I und II (KH)

März – Mai 2005**6 Vereine** Vor- und Rückrunde Bezirk Rhh. (9er-Feld):

TuS Wörrstadt 1b (AZ)

TSG Schwabenheim (BI)

SV Appenheim (BI)

TuS Gensingen (BI)

TSV Wackernheim (MZ)

TSV Langenl./Laubenheim (KH)

2005/06TuS Wörrstadt - **Regionalliga Südwest**SV Ober-Olm - **Bezirksliga Nahe**

TSV Armshm.-Sch.

1. 9er-Runde**6 Vereine Bezirk Rhh.:**

TuS Wörrstadt II (AZ)

TSV Armshm.-Schimsh. II (AZ)

TSG Schwabenheim (BI)

TuS Gensingen (BI)

SC Hahnheim (MZ)

TSV Wackerheim (MZ)

2 Vereine Bezirk Nahe:

SC Kirn-Sulzbach

TuS Pfaffen-Schwabenheim

Hier zeigt sich ein kontinuierlicher Anstieg von Frauen-Mannschaften des Bezirkes Rheinhessen von 2004 – 2008:

2004	=	5 Mannschaften
2008	=	13 Mannschaften

Meister der Bezirksliga Rhh. wurde der TuS Wörrstadt II gefolgt von VfR Wormatia Worms I und dem TSV Armshh.-Schimsheim I auf Platz 3.

Meister der Bezirksklasse ist wie im Vorjahr der SVW Mainz, 2. TSV Langenlonsh./Laubenheim II und 3. der FC Marnheim II.

In **2007/2008** wurde auch erstmals ein **Bezirkspokal** ausgespielt.

Das Endspiel am 12. Mai 2008 bestritten die Mannschaften des TuS Wörrstadt II und des VfR Wormatia Worms I auf dem Rasenplatz des SV Bechtolsheim.

Es gewann der TuS Wörrstadt mit 2:1 in einem spannenden Spiel.

Der VfR Wormatia Worms und die I. Mannschaft des TuS Wörrstadt kamen bis in das Halbfinale des **Verbandspokals**, wo sie leider unterlegen und ausgeschieden sind.

Ebenfalls zum erstenmal ausgetragen wurde ein **Bezirks-Hallenmasters** am 17.02.08 im BiZ in Worms. Teilgenommen haben 10 Mannschaften aus beiden Spielklassen. Sieger wurde der VfR Wormatia Worms I. Die Pokale und Preisgelder wurden gesponsert von der Volksbank Worms-Wonnegau und der Stadt Worms (Bälle).

Aktuell zeigen etwa 5 Vereine Interesse, für die kommende Saison eine Mannschaft zu melden.

Bucher-Viehl

Neues vom Mädchenfußball

Tag des Mädchenfußball beim SV Rot - Weiß Mittelreidenbach

Auch wenn mit unserer Bezirksauswahl Rheinhessen beide Turnierspiele verloren wurden, hat man doch ein persönliches Erlebnis mit nach Hause genommen.

Durch das Treffen mit den Juniorinnen-National Spielerinnen Ann Katrin Schwindel (bundes Haar) und Lisa Schwab, beide vom Bundesligist Saarbrücken, freuten sich die Bezirksauswahlspielerinnen des Kreis Bingen Aline Wagner/SG Viertäler (2.von rechts) und Yonca Vardar/SG Gensingen-Grolsheim (2. von links) über den persönlichen und trotz Popularität freundlichen Kontakt .



Mädchen aus Bingen wird erneut Südwestdeutsche Fußballmeisterin

Viktoria Schmitt aus Bingen-Dromersheim wurde zum zweiten Mal, mit dem TuS Wörrstadt, Meister in der Verbandsliga der B-Juniorinnen. In einem schweren Verbandsligajahr mit vielen verletzungsbedingten Spielerinnen-ausfällen holte sich die Mannschaft, im vorletzten Meisterschaftsspiel gegen den Tabellennachbarn Göcklingen/Landau mit einem 5:1 vorzeitig die Meisterschaft. Wie auch im letzten Jahr, hatten sie sich dadurch für die Regionalmeisterschaften am 28.05 und 07.06. qualifiziert. Das erste Spiel am 28.05. gewann man souverän mit 4:1 gegen den Saarländischen Meister 1.FC Saarbrücken. Sollte man auch das zweite Spiel in Montabaur gegen den Meister des Rheinland SG Montabaur gewinnen, reisen die Spielerinnen der TuS Wörrstadt zur Teilnahme der Deutschen Meisterschaft nach Berlin. Dies wäre dann auch noch mal ein schöner Abschluss für das in der Saison nicht mehr aktive Trainergespann Maria Breuer und Knut Bauer, da sie ins Management der Mannschaften wechseln.



Viktoria Schmitt
sitzend 3. von rechts

Aufstieg zur Kreisliga

Pressestelle SWFV Bingen
Volker Schmitt
Eggioltstrasse 39
D-55411 Bingen am Rhein

TELEFON:
(0 6725) 5113

FAX:
(06725) 96 0 35

E-MAIL:
webmaster@swfv-bingen.de

Verantwortlich im Sinn des Presserechts(V.i.S.d.P)

Kreisvorsitzender
Gerd Schmitt
Erich-Klausener-Str. 10
55435 Gau-Algesheim

Wir haben auch eine
Internetseite!

Besuchen Sie uns unter:
www.swfv-bingen.de

In drei spannenden Spielen wurde der Mitaufsteiger in die Kreisliga unter den beiden Vizemeistern TSV Dromersheim und der SG Partenheim ausgespielt. Im ersten Spiel gewann die Mannschaft aus Dromersheim mit 2 : 0 Toren, um dann aber beim Rückspiel in Partenheim mit 0 : 2 Toren zu verlieren. Ein drittes und damit entscheidendes Spiel musste her.

Auf dem Rasenplatz in Dietersheim standen sich am 01.06.08 bei tollem Fußballwetter vor rund 350 Zuschauern zwei dem Grunde nach gleichwertige Mannschaften gegenüber, wobei zeitweilig die Spielanteile der Dromersheimer überwiegen. In der Chancenauswertung war letztendlich die Partenheimer Mannschaft konsequenter und gewann damit nicht ganz unverdient mit 1 : 0 Toren. Das Spiel stand unter der unauffälligen, ruhigen und sachlichen Leitung des Schiedsrichtergespannes Andreas Schweinberger und seiner Assistenten Bernhard und Michael Kreppel aus Wiesbaden.

Damit wird die 1. Mannschaft der SG Partenheim in der nächsten Runde in der Kreisliga Manz/Bingen West 1 an den Start gehen. Herzlichen Glückwunsch an den Aufsteiger und den Dromersheimern alle guten Wünsche zu einem neuen Anlauf im nächsten Jahr.

Schwabenheim gewinnt Kreispokal

Der Kreispokalsieger für 2007/2008 wurde in Gensingen ermittelt. Nach spannendem Spiel auf dem Kunstrasenplatz rechneten die Zuschauer schon mit einer Verlängerung, als die TSG Schwabenheim kurz vor Spielende dann doch die Entscheidung herbeiführen konnte. Mit zwei blitzsauberen Toren wurde der VfL Freiweilheim bezwungen. Das Spiel wurde von

beiden Mannschaften zum Saisonabschluss noch einmal richtig ernst genommen. Bei relativer Chancengleichheit über die gesamten 90 Minuten war es schlussendlich sicher das etwas größere Engagement der Schwabenheimer Offensivabteilung, die den Ausschlag gab. Passend zur Saisonabschlussfahrt konnten die Schwabenheimer sich dann über den von Gerd Schmitt überreichten Wanderpokal und den Gutschein zum Erwerb von Sportgeräten freuen. Der Südwestdeutsche Fußballverband stellt für die Endspielteilnehmer diese

Einkaufsgutscheine zur Verfügung. Bei Beträgen von 250 € für den Sieger bzw. 150 € für den zweiten Endspielteilnehmer sicherlich ein zusätzlicher Anreiz für die Mannschaften der Kreisklasse und der Kreisliga nach Möglichkeit das Endspiel zu erreichen. Der Kreispokal 2008/2009 wird voraussichtlich ab dem letzten Wochenende im Juli ausgespielt. Die Vereine werden aufgefordert, dem dann für die Durchführung zuständigen Sportkameraden Karl Höhl über email karlhoehl@swfv-bingen.de frühzeitig mitzuteilen, wenn eine Mannschaft aus einem wichtigen Grund nicht an dem Wettbewerb teilnehmen kann.

